

# Gemeinsame Bewegung in der Natur

**FREIZEIT** Fitness-Spaziergänge und Kulturwanderungen: Mit seinem neuen Angebot liegt der Waldverein Regensburg voll im Trend zum sanften Sport.

**REGENSBURG.** Bis auf den letzten Platz besetzt war die Gaststätte Dunnerkeil bei der Jahresmitgliederversammlung des Regensburger Waldvereins. „Ob Wanderungen, Radtouren oder Kulturveranstaltungen: Das Programm war reich bestückt und wurde von Hunderten von Mitgliedern und Gästen begeistert angenommen“, freute sich Vorsitzende Rosi Thoma. Einsame Spitze in Bayern sei das Markierungsteam mit 1333 ehrenamtlichen Arbeitsstunden. 69 eigene und vier überregionale Wanderwege wurden überprüft und aufgefrischt.

Die im März letzten Jahres zum großen Teil neu gewählte Vorstandschaft habe sich gut eingearbeitet. Thoma verhehlte nicht, dass es auch schwierige Momente gegeben hat. Aus gesundheitlichen Gründen fielen Schriftführerin und Kulturwartin aus. Diese wichtigen Posten müssen neu besetzt werden. Andererseits wohnt jedem Anfang auch ein Zauber inne. So kam es durch 2. Vorsitzenden Dr. Hans-Hellmuth Cuno als perfekten Webmaster zu einer ganz neuen Ära der digitalen Kommunikation. Im Laufe des Geschäftsjahres wurde die homepage [www.waldverein-regensburg.de](http://www.waldverein-regensburg.de) nicht weniger als 3100mal aufgerufen.

Als eine Art „Meilenstein“ bezeichnete die Vorsitzende die unter der fachkundigen Regie von Beirat Rüdiger Reiserer aktualisierte Satzung, in der die Seniorenarbeit als weiterer Schwerpunkt aufgeführt ist. Neben der Ehrung von 23 langjährigen Mitgliedern, darunter zwei für 60 und vier für 50 Jahre, waren das Totengedenken an der Zylkapelle und das traditionelle von Resa Kretschmer organisierte Adventssingen in der Niedermünsterkirche Höhepunkte des Vereinslebens. Die Traditionsveranstaltung findet 2017 bayernweit für alle Waldvereinssektionen in Regensburg statt. Der Hauptverein hat sich darum bemüht



Zahlreiche Wanderungen hat der Waldverein im vergangenen Jahr durchgeführt.

Foto: dpa

## EINE STARKE SEKTION IM BAYERISCHEN-WALDVEREIN

► **Kultur:** Nach dem offiziellen Teil stellte der Fotograf und Mundart-Schriftsteller Paul Uhl aus Passau im Rahmen eines musikalisch untermalten Lichtbildervortrags Tiere im Bayerischen Wald vor.

► **Der Waldverein** Regensburg wurde im Jahre 1902 gegründet und hat heute mehr als 600 Mitglieder. Er ist eine Sektion des Bayerischen Wald-Vereins e. V. mit Sitz in Zwiesel.

► **Seine 62** Sektionen mit rund 22 000 Mitgliedern betreuen ca. 4000 km Wanderwege. Der Waldverein Regensburg ist die fünfthöchste Sektion ([www.waldverein-regensburg.de](http://www.waldverein-regensburg.de))

und stieß mit seinem Wunsch auf offene Ohren.

Mit seinem Angebot liegt der Waldverein Regensburg voll im Trend zum sanften Sport. Eine der zahlreichen Wanderungen führte unter der Leitung von Willi Bäumler nach Aldersbach. Höhepunkt war dabei der Besuch der Landesausstellung „Bier in Bayern“ in der Klosteranlage. Gerne wahrgenommen wurden auch die mit unkomplizierten Leibesübungen ver-

bundenen „Fitness-Spaziergänge“ unter Regie der Physiotherapie Brummer. Hermann Grötsch führte unter anderem entlang des Schwarzen Regens zur Wallfahrtskirche Weißenstein. Evi Stobel leitete zwölf, Erwin Schwalb neun Halbtageswanderungen. Nicht zu vergessen die Radler. Mit der Gesamtstrecke von 13 040 Kilometern erzielte die von der 3. Vorsitzenden Helga König geleitete Gruppe einen neuen Jahresrekord. Den 79 Teilnehmern

gelang diese beachtliche Leistung in 13 Tagestouren. Bei der bundesweiten Klimaschutzaktion „Stadtradeln“ errangen die 18 Teilnehmer des Regensburger WV-Teams „WALDI“ einen dritten Platz. „Wenn das kein unbezahlbarer und trotzdem unbezahlter Beitrag für die Volksgesundheit ist, weiß ich nicht, was sonst“, dankte Rosi Thoma allen Aktiven und bat die Mitglieder: „Machen Sie Werbung. Wir brauchen Nachwuchs.“